

Zum 60. Geburtstag 18. März = Pour le 60me anniversaire 18 mars

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **56 (1948)**

Heft 11

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DAS ROTE KREUZ LA CROIX-ROUGE

Organ des Schweizerischen Roten Kreuzes und des Schweizerischen Samariterbundes - Organe officiel de la Croix-Rouge suisse et de l'Alliance suisse des Samaritains

Zum 60. Geburtstag 18. MÄRZ

Das Schweizerische Rote Kreuz entbietet Herrn Oberst Hugo Remund die herzlichsten Glückwünsche zum sechzigsten Geburtstag. Es möchte ihm besonders für alles, was er seit seiner Ernennung zum Stellvertreter von Herrn Oberst Denzler im Jahre 1940 und anschliessend als Rotkreuz-Chefarzt seit 1941 geleistet hat, danken.

Der Aufschwung, den das Schweiz. Rote Kreuz in den letzten Jahren erfahren hat, ist auf seine zielbewusste, mit Energie und Liebe zur Sache gepaarte Leitung zurückzuführen. Herr Oberst Remund hat es verstanden, oft grosse Schwierigkeiten mit besonderem Takt und Feinfühligkeit zu überwinden. Er hat am Ausbau der militärischen Aufgaben und allen dem Schweiz. Roten Kreuz während des Krieges neu erwachsenen Pflichten grosse Verdienste. Die Kinderhilfe, an deren Spitze er während mehrerer Jahre stand, hat in ihm einen grossen Befürworter gefunden. Dem Blutspendedienst, der Schwesternfürsorge und vielen andern Aktionen hat Herr Oberst Remund seine ganze Arbeitskraft gewidmet, und nur diejenigen, welche das Vergnügen haben, mit ihm zusammenzuarbeiten, wissen, was für eine ungeheure Arbeitslast in den letzten Jahren dem Rotkreuz-Chefarzt aufgebürdet wurde.

An seinem 60. Geburtstag danken das Schweiz. Rote Kreuz und alle seine Mitarbeiter Herrn Oberst Remund recht herzlich. Damit verbinden vor allem die leitenden Organe die Hoffnung, noch viele Jahre auf seine Mitarbeit zählen zu dürfen.

* * *

Der Schweizerische Samariterbund schliesst sich diesen Glückwünschen an. Herr Oberst Remund ist einer der Vertreter des Schweiz. Roten Kreuzes in unserem Zentralvorstand. Er hat wesentlich dazu beigetragen, dass wir ein auf gegenseitigem Vertrauen beruhendes freundschaftliches Verhältnis haben. Wir sind ihm besonders dankbar für das wohlwollende Verständnis, das er stets der besonderen Lage des Schweiz. Samariterbundes gegenüber bewiesen hat. Wir entbieten Herrn Oberst Remund unsere aufrichtigen Wünsche für gute Gesundheit und die Erhaltung seiner Schaffensfreude.

Pour le 60^{me} anniversaire 18 MARS

La Croix-Rouge suisse est heureuse de pouvoir présenter aujourd'hui à son Médecin-chef, le Colonel Hugo Remund, ses félicitations les plus sincères pour son 60^{me} anniversaire.

Qu'il lui soit permis de lui dire aussi à cette occasion combien elle lui est reconnaissante de tout ce qu'il a fait pour elle depuis sa nomination comme remplaçant du Colonel Denzler, en 1940, puis comme Médecin-chef depuis 1941. La Croix-Rouge suisse sait en effet qu'elle doit son essor au Colonel Remund qui lui a consacré le meilleur de lui-même pendant plusieurs années, mettant à son service, et d'une manière absolue, sa droiture, son dévouement et son cœur. Que ce soit à la tête des formations sanitaires de la Croix-Rouge, de notre Secours aux enfants pendant près de cinq ans ou comme membre du Comité central et de commissions importantes, le Colonel Remund a toujours fait preuve de la plus haute conscience, d'une sûreté de jugement et d'un sens de la mesure auxquels il ne sera jamais rendu assez hommage.

En ce jour anniversaire, la Croix-Rouge suisse exprime au Colonel Remund ses sentiments de reconnaissance et d'affection. Elle forme aussi le vœu de pouvoir longtemps encore compter sur sa précieuse collaboration.

* * *

L'Alliance suisse des Samaritains se joint à ces bons vœux. Dans son Comité central le Colonel Remund est un des représentants de la Croix-Rouge suisse. Il a contribué d'une façon déterminante à avoir des relations amicales entre ces deux ins-

titutions se basant sur une confiance réciproque. Nous lui sommes particulièrement reconnaissants pour la compréhension dont il a toujours fait preuve vis-à-vis de la situation spéciale de notre Alliance. Nous espérons vivement que cette bonne entente ne cessera de régner et, avec nos remerciements sincères pour son excellente collaboration, nous exprimons au Colonel Remund nos vœux les plus cordiaux de santé et de prospérité.

